

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **41 (2002)**

Heft 1: **125 Jahre Stadtgärtnerei Bern = 125 ans Service des parcs et promenades Bern**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur • Notes de lecture



Zeitgenössische deutsche Landschaftsarchitektur

Herausgegeben vom Bund Deutscher LandschaftsArchitekten, Redaktion Thies Schröder, mit Beiträgen von Hans Luz, Elke von Radziewski, Susanne Hauser, Johannes Schwarzkopf, Reinhart Wustlich, Gerhard Mack, Heinrich Wefing, Joachim Kleiner, Stefan Leppert, Jürgen Schultheis

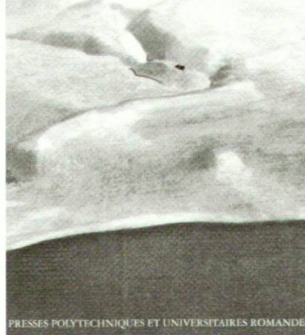
184 Seiten, etwa 160 Farb- und 120 s/w-Abbildungen, 24 x 30 cm, gebunden mit Schutzumschlag, deutsch/englisch, Birkhäuser Verlag, Basel Berlin Boston 2001, ISBN 3-7643-6556-0, CHF 78.-

Aus Anlass der Verleihung des Deutschen LandschaftsArchitektur-Preises 2001 hat der BDLA dieses Buch herausgegeben, welches eine Positionsbestimmung der Landschaftsarchitektur vornimmt. Landschaftsarchitektur liegt heute im Grenzbereich zwischen Kunst und Wissenschaft, auf dem Grat zwischen Erfindung und Gedächtnis, zwischen Mut zur Modernität und Achtung der Tradition. Ausgangspunkt des Buches sind die Planungen des letzten Jahrzehnts in Deutschland, aber auch anderen Ländern wie der Schweiz und Saudi-Arabien, wie sie sich im Wettbewerb zum Deutschen LandschaftsArchitektur-Preis zwischen 1993 und 2001 widerspiegeln. Der Bogen spannt sich von Megastrukturen wie der Regionalplanung Rhein-Main oder dem

Grossraum Stuttgart bis zur Neugestaltung des Lustgartens in Berlin oder einer kleinen öffentlichen Terrasse in Görlitz.

Die Vielzahl herausragender Projekte mit einer grossen Gestaltungs- und Konstruktionsvielfalt wird begleitet, beschrieben, ergänzt von Essays namhafter Autoren zu den zentralen Themen der Landschaftsarchitektur, Freiraumgestaltung und Landschaftsplanung. Entstanden ist eine Plattform der Diskussion über Landschaftsarchitektur – in Zeiten der Europäisierung, der Agrarwende, der Debatte um Nachhaltigkeit und der neuen Ansprüche an den öffentlichen Raum. Mit seiner grosszügigen Ausstattung und der anspruchsvollen Präsentation vermittelt das Buch viel von der visuellen Faszination, die in der zeitgemässen Gestaltung von Gärten, Parks und Landschaften liegt.

LAUSANNE Un lieu, un bourg, une ville



Lausanne Un lieu, un bourg, une ville

144 pages, nombreuses illustrations, relié, PPUR, Lausanne 2001, ISBN 2-88074-489-X, CHF 59.50

Sous la direction d'Antoinette Pitteloud et Charles Duboux

Les nombreux ponts, escaliers ou monuments qui jalonnent la ville de Lausanne sont autant de sujets d'interrogation pour le promeneur. Qu'il emprunte la rue de la Merce-

rie, le Grand Pont ou le Tunnel sous la Barre et ce sont mille questions qui surgissent, tant par la nature singulière de ces lieux que des épisodes historiques et séculaires dont il les soupçonne d'avoir été les sujets ou les témoins privilégiés. Et c'est précisément à résoudre ces fugaces énigmes apparues au détour d'un quartier ou d'un édifice que s'attache ce livre exceptionnel.

En s'appuyant sur les avantages offerts par le lieu, l'ouvrage explique de manière simple et didactique l'installation des premiers hommes sur les bords du Léman et à la Cité, il y a près de huit mille ans. Il montre que depuis cette époque, l'histoire de la ville s'est confondue avec celle de ses habitants, lesquels n'ont cessé de façonner Lausanne au fur et à mesure de leur marche vers le monde moderne.

Fruit d'une collaboration exceptionnelle entre diverses institutions muséologiques et universitaires, cet ouvrage unique et sans précédent se démarque tant par le sujet traité que par l'originalité de son iconographie. Ses nombreuses illustrations inédites permettent de visualiser aisément le relief originel du lieu, aujourd'hui masqué par les routes, les comblements ou les ponts, et difficile à percevoir.



Landschaftsdesign Neue Konzepte der Freiraumgestaltung

Jane Amidon
Aus dem Englischen von Wolfgang Hensel

192 Seiten mit 380 Abbildungen, 25,5 x 27,5 cm, gebunden mit Schutzumschlag, Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart/München 2001, ISBN 3-421-03295-5, CHF 131.—

In der Landschaftsarchitektur fließen verschiedene Bau- und Kunstformen zusammen. Aus den Disziplinen Gartendesign, Städtebau, Architektur, Bildhauerei und Gestaltung mit Pflanzen wird in landschaftsarchitektonischen Projekten ein faszinierendes Ganzes. Das vorliegende Buch stellt innovative Projekte von Landschaftsarchitekten und Künstlern aller Kontinente vor, welche sich durch besonders originelle Verwendung verschiedenster Materialien und eine ganz spezielle Formensprache auszeichnen. Schöne Fotos zeigen die Projekte im Überblick und im Detail, kurze prägnante Texte präsentieren die Projekt-Ideen und bieten eine Fülle von weiteren Informationen. Japanische Dachgärten von Toru Mitani/Studio on Site stehen neben originellen Quartierparks (mit einem ausgezeichneten Beispiel aus Johannesburg, von Fiona Garson, Jan Hofmeyr und Hannah la Roux) und städtischen Plätzen aller Art. Das «Wellenfeld» des Maya Lin Studios wird vorgestellt, eine Reihe präzise geformter Rasenhügel, welche den Eindruck flüssiger Wellen erwecken (Universität von Michigan), sowie der faszinierende «Sumpfgarten» von West 8, in dem Spanisches Moos, über Drähte drapiert, einen Raum im natürlichen Sumpf und einheimischen Sumpfpflanzen in Charleston (South-Carolina) abgrenzen.

Neben dauerhaft gebauten Projekten stellt Jane Amidon in diesem Buch auch Performances vor, welche wenig veröffentlicht wurden, durch ihre besondere Herangehensweise an die Themen Licht, Form, Material aber zeitlos interessant bleiben. So werden hier die schönen Bilder der Performance «Nach dem grossen Sturm – drei Schornsteine von Desmarest, die

vergängliche Fabrik» (Frankreich) gezeigt sowie weitere Projekte von David Jones.

Fantasievolles Pflaster und Mosaik

Heidi Howcroft, Fotos von Christa Brand und Nik Barlo jr.

96 Seiten, 96 Abbildungen, 23,5 x 24,5 cm, gebunden, Callwey Verlag, München 2001, ISBN 3-7667-1489-9, CHF 36.—



Der Bildband stellt originelle Pflaster- und Mosaikflächen vor, individuelle Entwürfe von bekannten Gartendesignern. Praktische Hinweise und eine Fülle technischer Details machen das Buch zu einer echten Hilfe für denjenigen, der in seinem eigenen Garten ein gepflestertes Kleinod verwirklichen möchte. Besonders schön sind auch die Fotos zu Realisationen mit Farbtupfern und fein abgestimmte Ton in Ton Flächen. Auch für den professionellen Gartengestalter können die interessanten Objekte Inspiration für eigene Arbeit sein.



Der neue klassische Garten Formales Gartendesign der Gegenwart

Jill Billington

160 Seiten, zahlreiche Schwarzweiss- und Farbbildungen, 25,5 x 22 cm, gebunden mit Schutzumschlag, ISBN 3-7667-1480-5, Callwey Verlag, München 2001, CHF 62.—

Die Autorin zeigt, wie man Gärten durch subtile Organisation und die Verwendung passender Materialien zu nutzbaren Aussenräumen machen kann. Die ausgewählten Beispiele zeigen vor allem kleine Gärten und entsprechen damit der heutigen Tendenz zum pflegearmen Stadtgarten. Die vorgestellten Projekte aus verschiedenen Ländern wurden von der englischen «Royal Horticultural Society» ausgewählt, bei deren Wettbewerben und Preisvergaben die Autorin Jurymitglied ist. Das Buch besteht aus zwei Teilen: der erste erläutert die wesentlichen Teile des modernen Gartens (Materialien, Einrichtung, Pflanzen), der zweite Teil behandelt die Gestaltungsmöglichkeiten (Linie und Layout, Klassische Innovation, Formal reduziert, Rasche Effekte und bleibende Schönheit). Das Buch mit seinen schönen und inspirierenden Fotos ist ein echtes Lesevergnügen.

TV-Programm für Architektur und Design

<http://www.arcipark.tv>

Informationen:
redaktion@arcipark.tv,
Friedhofstr. 6, A-4020 Linz,
Telefon 0043-732-66 51 68-0,
Fax 0043-732-66 51 68-0

arcipark.tv listet Sendungen, die sich mit Architektur und Design

befassen von etwa 30 deutschsprachigen Fernsehkanälen auf. Der 14-tägige Sendeplan wird laufend durch die «webdivision arcipark» gepflegt. Des Weiteren wird das Programm und die Sendungen durch interessante und weiterführende Links ergänzt. arcipark.tv wird in Übereinstimmung mit den W3C Standards erstellt, um grösstmögliche Erreichbarkeit für alle Internet-Nutzer zu gewährleisten. Volle Kompatibilität ab win: netscape 6.0, IE 5.0, Opera 6.0-b1; mac: netscape 6.0, IE 5.0; ansonsten automatische Weiterleitung auf reine Textversion. Für mehr Information zu Web-Standards und zu standardkonformen Browsern besuchen sie das «Web Standards Project» (Englisch) <http://www.w3c.org>.

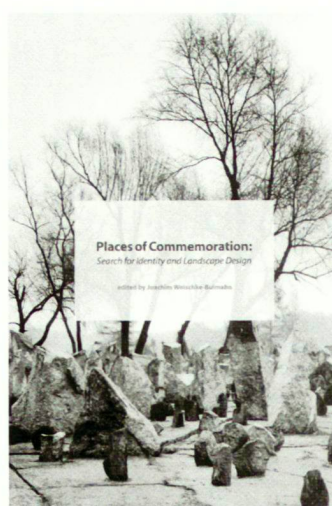
**Baumkronen
Verständnis und praktische
Bedeutung eines komplexen
Naturphänomens**

Andreas Roloff

164 Seiten, 111 Schwarzweissabbildungen, 123 Farbfotos auf Tafeln, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart 2001, ISBN 3-8001-3193-5, CHF 70.—

Die Architekturen der Baumkronen von Wald-, Stadt- und Strassenbäumen spiegeln Umweltveränderungen am Standort wider. Dank langjähriger Forschungen ist es nun gelungen, dieses Phänomen so weit zu analysieren, dass Gehölze als Bioindikatoren für Umweltveränderungen am Standort herangezogen werden können. Dadurch wird ermöglicht, die Lebensgeschichte des Baumes nachzuvollziehen und zu begreifen, wie Bäume an einem Standort überleben können. Das vorliegende Buch bietet eine umfassende Darstellung zur Kronenentwicklung. Es zeigt darüber hinaus, wie eine Vitalitätsbeurteilung anhand

von Kronenstrukturmerkmalen bei verschiedenen Baumarten möglich ist. Nach kurzen Vorbemerkungen über die Methodik und zugrunde liegende Hypothesen, folgt eine Einführung in die Grundlagen der Kronenentwicklung, bei der Aspekte wie Blütenposition, Wachstumsrichtung und Wachstumsdauer zentrale Themen sind. Ausführungen zu Reiterationen – also der Anpassung des Baumes an Umwelteinflüsse – sowie die Besonderheiten der wichtigsten Baumarten und Schlüssel für die Vitalitätsbeurteilung schliessen sich an. Zu jeder Baumart werden ihre ökologischen Eigenschaften beschrieben, gefolgt von einer Darstellung des jeweiligen Kronenarchitekturmodells. Unterschiedliche Vitalitätsstufen informieren über die Reaktion der Baumkronen auf Umwelteinflüsse. Um die Beziehung der Baumkronen zur Wurzel in ihrer Wichtigkeit zu unterstreichen, berücksichtigt ein Abschnitt auch das Wurzelsystem.



**Places of Commemoration:
Search for Identity and
Landscape**

Edited by
Joachim Wolschke-Bulmahn

Publication of the Dumbarton Oaks
Colloquium on the History of Land-

scape Architecture, published April 2001, available from: Dumbarton Oaks Publishing Service, P.O.B., 4866 Hampden Station, Baltimore, MD 21211, USA, phone 410-516-6954, about US Dollar 50.—

Everybody is occupied, consciously or unconsciously, with identity – one's origin and the question of one's place in humankind and society, past, present and future. Identity and memory are not stable and objective things but representations or constructions of reality related to a particular interest, such as class, gender, power relations, or any of the other qualities and attributes defining human existence. Identity is problematic without history and without the commemoration of history, however much such remembrance may distort historical events and facts. When dealing with gardens in general, a substantial part of our physical environment, one deals with unspoken questions of identity. This book brings together all of these issues. The contributions examine commemorative sites of different character, including gardens, landscapes, memorials, cemeteries and sites of former Nazi concentration camps. They detail the ideas behind the creation of memorials and monuments and the struggle over the narratives they present.